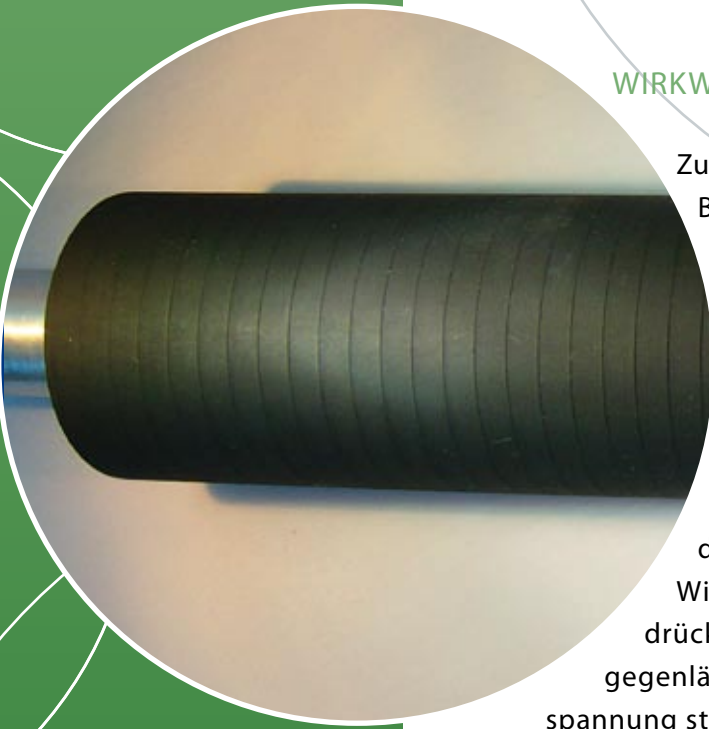


LÜRAFLEX[®] BREITSTRECKWALZEN AUSFÜHRUNG AII

WIRKWEISE



Zu einer optimalen Wirkweise der **LÜRAFLEX**[®] Breitstreckwalzen gehört eine erforderliche Zugspannung, die in Längs- und Querrichtung gleichmäßig sein sollte, sowie ein Umschlingungswinkel als Wirkfläche. Mittels der Zugspannung werden die, von der radialen Mittelebene aus konträr zueinander, gewinkelt hinterschnittenen, elastischen Lamellen des Profils innerhalb des gefahrenen Umschlingungswinkels als Wirkfläche konträr zueinander hinuntergedrückt, sie erfahren eine Positionsänderung gegenläufig. Jede einzelne, unter Last bzw. Zugspannung stehende Lamelle wird, also ausgehend von ihrer Ursprungsposition verschoben.

AUSFÜHRUNG



Das Profil AII nennt man auch Mikroprofil. Hierbei handelt es sich um parallele Einschnitte in Form von < 0,5 mm breiten Einstichen, d.h. um eine nahezu nutenfreie Oberfläche. Es wurde vorwiegend für den Einsatz mit empfindlichen Materialien entwickelt, z.B. in Vakuumverdampfungs-, Beschichtungs- oder Längsschneideanlagen. Durch die Zentrifugalkraft werden die Spitzen der Lamellen minimal hochgestellt und gleichzeitig „entspannen“ sie sich. Unter der Bahnspannung werden sie leichter zum auslenken gebracht und somit wird eine bessere Breitstreckwirkung erzielt.